

**Dritte Satzung zur Änderung der Allgemeinen Studien- und
Prüfungsordnung für Studiengänge
mit dem Abschluss Master of Science
der Fakultät für Informatik und Mathematik
an der Universität Passau**

Vom 24. Februar 2026

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 in Verbindung mit Art. 80 Abs. 1 Satz 1 und Art. 84 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das zuletzt durch § 14 des Gesetzes vom 23. Dezember 2024 (GVBl. S. 605) und durch § 8 des Gesetzes vom 23. Dezember 2024 (GVBl. S. 632) geändert worden ist, erlässt die Universität Passau folgende Satzung:

§ 1

In § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 Satz 1 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Studiengänge mit dem Abschluss Master of Science der Fakultät für Informatik und Mathematik an der Universität Passau vom 27. April 2016 (vABIUP S. 24), zuletzt geändert durch Satzung vom 04. August 2025 (vABIUP S. 72), wird das Wort „Einen“ durch den Passus „In den Masterstudiengängen „Informatik“ und „Artificial Intelligence Engineering“ darüber hinaus durch einen“ ersetzt.

§ 2

¹Diese Satzung tritt am 01. März 2026 in Kraft. ²Sie findet erstmalig Anwendung auf Studierende, die ihr Studium im Studiengang Mathematics mit dem Abschluss Master of Science zum Wintersemester 2026/2027 aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Passau vom 10. Dezember 2025 und nach Genehmigung durch den Präsidenten der Universität Passau, vertreten durch den Vizepräsidenten Prof. Dr. Jan Hendrik Schumann vom 24. Februar 2026 (Aktenzeichen V/S.I-10.3950/2026).

Passau, den 24. Februar 2026

UNIVERSITÄT PASSAU
Vizepräsident

Professor Dr. Jan Hendrik Schumann

Die Satzung wurde am 24. Februar 2026 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 24. Februar 2026 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben.

Tag der Bekanntmachung ist der 24. Februar 2026.